# Landesärztekammer Thüringen Körperschaft des öffentlichen Rechts

Postfach 10 07 40 07707 Jena

Telefon: 03641 614-123 Fax: 03641 614-129

Internet: www.laek-thueringen.de

Email: weiterbildung@laek-thueringen.de



### Antrag auf Erteilung einer Ermächtigung zur Weiterbildung zum Facharzt für Innere Medizin

A. Allgemeines		
Name:	Vorname:	Titel:
Geburtsdatum:	Geburtsort:	-
E-Mail (dienstlich):		
Telefon (dienstlich):		
Liegt ein gültiges Fortbildungszertifikat	t vor ☐ ja ☐ nein * Gültigkei	tsende
<u>Privatanschrift</u>		
Straße:		
PLZ: Ort:	Τε	al.:
Anschrift/en der zukünftigen Weiter	bildungsstätte/n	
Name	Name	
Abt	Abt	
Straße	Straße	
PLZ/Ort	PLZ/Ort	
Name		
Abt.		
Straße		
PLZ/Ort		
Vollzeittätigkeit: ☐ ja ☐ nein * Tei	lzeittätigkeit: ☐ ja ☐ nein * Anzahl	der Stunden / Woche:
niedergelassen/angestellt MVZ seit:	als:	
Wenn in MVZ – Leiter des MVZ:		
Verbund/Gemeinsame Ermächtigung Wenn ja, mit wem:	· -, -	

\* Zutreffendes ankreuzen

#### B. Berufliche Angaben des Antragstellers

Dienststellung	seit	
Facharztanerkennung(wird von LÄK ausgefüllt)		
Teilgebietsanerkennung(wird von LÄK ausgefüllt)		
·	seit	
Anerkennung der Zusatzbezeichnung Geriatrie	seit	
Anerkennung der Zusatzbezeichnung Intensivmedizin ☐ ja ☐ nein *	seit	
Anerkennung weiterer Zusatzbezeichnungen (wird von LÄK ausgefüllt)		
	seit	
	seit	
Bitte benennen Sie namentlich einen entsprechend fachkundigen derforderlichen Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten im Strahlenschutzverordnung (StrlSchV).  Bitte benennen Sie namentlich für die folgenden Untersuchungen in der Ueinen entsprechend qualifizierten Arzt, der für das jeweilige Anwendungsg	Strahlenschutz nach o	der
Untersuchungen des Abdomens und Retroperitoneum einschließlich Urogenital		ici.
Untersuchungen der Schilddrüse		
Doppler-/Duplex-Sonographie der extremitätenversorgenden Gefäße		
Doppler-/Duplex-Sonographie der extrakraniellen hirnversorgenden Gefäße		
Echokardiographie		
Doppler-/Duplex-Untersuchungen der Arterien und Venen		

<sup>\*</sup> Zutreffendes ankreuzen

## C. Bitte fügen Sie bei Erstantragstellung Ihren **Beruflichen Werdegang** stichwortartig als **Anlage 1** bei.

## D. Beschreibung der Klinik/Abteilung/vertragsärztliche Versorgung

Klinik/Abteilung			
Gesamtbettenzahl der Internistischen Kliniken		Fallzahl	
Existieren Kliniken/Abteilungen für:		Fälle/Jahr	Leiter
Angiologische Struktureinheit	☐ ja ☐ nein *		
Endokrin. und Diabetologische Struktureinheit	☐ ja ☐ nein *		
Gastroenterologische Struktureinheit	☐ ja ☐ nein *		
Hämatol. und Onkologische Struktureinheit	☐ ja ☐ nein *		
Kardiologische Struktureinheit	☐ ja ☐ nein *		
Nephrologische Struktureinheit	☐ ja ☐ nein *		
Pneumologische Struktureinheit	☐ ja ☐ nein *		
Rheumatologische Struktureinheit	☐ ja ☐ nein *		
Intensivabteilung	☐ ja ☐ nein *	Betten	
Leiter			
Krankheitsspektrum (ITS-Statistik; als Anlag	ge 2 beifügen)		
Notfallaufnahme			
Welcher Stufe ist die Notaufnahme zugeore	dnet?		
Stufe 1 – Basisnotfallversorgung  Stufe 2 – erweiterte Notfallversorgung  Stufe 3 – umfassende Notfallversorgung			
Leiter			
Durchgeführte Erstuntersuchungen/Erstbehand (Krankheitsstatistik als <b>Anlage 3</b> beifügen)	dlungen pro Jahr		
Akutkrankenhaus	nein *		
E. Personelle Besetzung der Klinik	/Abteilung/ve	rtragsärztlich	ne Versorgung
1. Zahl der Ärzte			
Oberärzte (gesamt-VK)	Fach	ärzte (gesamt-V	K)
Weiterbildungsassistenten (gesamt-VK)			

<sup>\*</sup> Zutreffendes ankreuzen

Zahl des medizinischen Assistenzpersonals	4	
Gesundheits- und Krankenpfleger		
Arzthelferinnen/MFA		
Diabetesberaterin		
sonstiges medizinisches Personal		
Statistische Angaben (siehe Teil 2)		
Kognitive und Methodenkompeten	z/ Handlungskompetenz (s	siehe Teil 2)
Sonstige Einrichtungen		
ntgenabteilung	☐ ja ☐ nein *	
operierende Abteilung	☐ ja ☐ nein *	
nventionelle Röntgendiagnostik verfügbar	☐ ja ☐ nein *	
verfügbar	☐ ja ☐ nein *	
T verfügbar	☐ ja ☐ nein *	
erventionelle Radiologie vorhanden	☐ ja ☐ nein *	
t <b>hologie</b> an der Einrichtung	☐ ja ☐ nein *	
operierende Abteilung/ Einrichtung	☐ ja ☐ nein *	
oor an der Einrichtung	☐ ja ☐ nein *	
operierende Abteilung/ Einrichtung	☐ ja ☐ nein *	
Weiterbildung		
	te hausinterne Fortbildungsverans	taltungen abgehalten?
i. als Affiage beliugeri)		☐ ja ☐ nein *
Art / Bezeichnung der Veranstaltung	Woch	enstunden
	Arzthelferinnen/MFA Diabetesberaterin sonstiges medizinisches Personal  Statistische Angaben (siehe Teil 2)  Kognitive und Methodenkompeten  Sonstige Einrichtungen Intgenabteilung Operierende Abteilung Inventionelle Röntgendiagnostik verfügbar Inverfügbar Inverfügbar Invertionelle Radiologie vorhanden  Ithologie an der Einrichtung Inventionelle Radiologie vorhanden  Ithologie an der Einrichtung  Ithologie and Inventionelle Radiologie vorhanden  Ithologie and Inventionelle Radiologie vorhanden	Zahl des medizinischen Assistenzpersonals  Gesundheits- und Krankenpfleger  Arzthelferinnen/MFA  Diabetesberaterin sonstiges medizinisches Personal  Statistische Angaben (siehe Teil 2)  Kognitive und Methodenkompetenz/ Handlungskompetenz (statistische Angaben)  Sonstige Einrichtungen  Intgenabteilung   ja   nein *  poperierende Abteilung   ja   nein *  poperierende Röntgendiagnostik verfügbar   ja   nein *  preventionelle Röntgendiagnostik verfügbar   ja   nein *  preventionelle Radiologie vorhanden   ja   nein *  poperierende Abteilung/ Einrichtung   ja   nein *  poperierende Abteilung/ Einrichtung   ja   nein *  poperierende Abteilung/ Einrichtung   ja   nein *  Weiterbildung  perden für die in der Weiterbildung stehenden Ärzte hausinterne Fortbildungsverans (f. als Anlage beifügen)

<sup>\*</sup> Zutreffendes ankreuzen

#### L. Weiterbildungsprogramm (siehe Anlage 3)

Zeitliche Strukturierung der Weiterbildung (mindestens 6 Monatsabschnitte) mit Zuordnung der jeweils vermittelbaren Inhalte.

M. Vertretung (nur bei stationärer Weiterbil	ldung)	
Wer vertritt den ermächtigten Arzt im Fall seiner Rahmen der Weiterbildung? (Name, Gebiet, Ort)		ler Krankheit im
Ist die Absprache mit dem oben genannten V	ertreter erfolgt?	☐ ja ☐ nein *
N. Beantragt werden		
Weiterbildungsermächtigung für	Monate	
einschließlich 6 Monate Notfallaufnahme	☐ ja ☐ nein *	
einschließlich 6 Monate Intensivmedizin	☐ ja ☐ nein *	
Bisher anerkannte Weiterbildungszeit	Monate stationäre Basisweiterbildung	
	Monate Innere Medizin	
Ort/Datum	Lintercehrift/Ctempel	
OryDatum	Unterschrift/Stempel	
Die Angaben sind erforderlich, um zu prüfen, o ermächtigung vorliegen. Rechtsgrundlage ist die	Weiterbildungsordnung für die Ärzte Thüri	ingens § 5 Abs. 5.
Gleichzeitig erfolgt die Beantragung der (§ 6 Weiterbildungsordnung für das Land Thüring		•
Gemäß § 1 Gebührenordnung der Landesa Zulassung als Weiterbildungsstätte eine Geb		Beantragung der
Ort/Datum	Unterschrift/Stempel	
Haben Sie beigefügt?		
<ul> <li>□ Beruflicher Werdegang</li> <li>□ ITS-Statistik/Statistik Notaufnahme</li> <li>□ Weiterbildungsprogramm</li> <li>□ Kognitive und Methodenkompetenz/ Handlung</li> </ul>	gskompetenz	

<sup>\*</sup> Zutreffendes ankreuzen

T	eil	2
---	-----	---

Zeitraum vom	bis	_ (für einen Zeitraum	von 12 Monaten)
F. Statistische Angaben			
Klinik/Abteilung			
Fallzahl pro Jahr			
Klinische Konsiliartätigkeit			☐ ja ☐ nein *
Wo			
Belegbetten ☐ ja ☐ nein *		Zahl	
Wo			
vertragsärztliche Versorgung			
Durchschnittliche Fallzahl pro Quartal	I		
Zahl der Konsultationen pro Quartal			
G. Kognitive und Methoden	kompetenz/ Handlur	n <b>gskompetenz (</b> si	ehe <b>Anlage 4)</b>
Ort/Datum	-	Unterschrift/Stempel	

<sup>\*</sup> Zutreffendes ankreuzen

#### Anlage 3

#### Hinweise (gemäß § 5 Abs. 6 WBO):

- Aufzuführen ist das gegliederte Programm für die Weiterbildung zum Facharzt Innere Medizin
- Das Weiterbildungsprogramm ist die individuelle Umsetzung der gemäß Richtlinie zum Inhalt der Weiterbildung geforderten Weiterbildungsinhalte in einen konkreten internen Ablaufplan für den Arzt in Weiterbildung in seiner Weiterbildungseinrichtung. Bitte stellen Sie zeitlich und inhaltlich gegliedert dar, welche Weiterbildungsinhalte in welchen Weiterbildungsabschnitten der (beantragten) Weiterbildungszeit unter Ihrer Leitung dem Arzt in Weiterbildung vermittelt werden können.
- Dieses Programm ist dem Weiterzubildenden auszuhändigen.

Weiterbildungsleiter:	
Name	
Weiterbildungsprogramm (Ablauf/Rotationsplanung):	
Inhaltliche Gliederung	ggf. Angaben zum Zeitraum, in dem die jeweiligen Inhalte vermittelt werden
Ort/Datum	Unterschrift/Stempel

<sup>\*</sup> Zutreffendes ankreuzen

Anlage 4

## **Kognitive und Methodenkompetenz/ Handlungskompetenz**

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Kann vermittelt werden*	Zahlen Einrichtung
Übergreifende Inhalte im Gebiet Innere Medizin		T	
Wesentliche Gesetze, Verordnungen und Richtlinien			
	Beratung bezüglich gesundheitsfördernder Lebensführung		
	Schulung bei ernährungsbedingten Gesundheitsstörungen		
	Begutachtung der Leistungsfähigkeit und Belastbarkeit		
	Begutachtung der Arbeitsunfähigkeit und Erwerbsminderung		
	Begutachtung der Pflegebedürftigkeit		
	Beratung und Führung Suchtkranker sowie Suchtprävention		
Grundlagen der medikamentösen Tumortherapie			
	Basisbehandlung palliativmedizinisch zu versorgender Patienten		
	Beratung zu Patientenverfügungen und Vorsorgevollmachten einschließlich Organspende		
Fachgebundene genetische Beratung			
Grundlagen hereditärer und multifaktorieller Krankheitsbilder und Entwicklungsstörungen			
Interpretation und Aussagekraft genetischer Untersuchungsergebnisse (Sensitivität, Spezifität, prädiktiver Wert)			
Methodische, psychosoziale und ethische Aspekte der genetischen Beratung und Diagnostik einschließlich pharmakogenetischer Tests			
	Erkennung fachbezogener genetisch bedingter Krankheitsbilder oder Entwicklungsstörungen		
	Fachgebundene genetische Beratung bei diagnostischer und prädiktiver genetischer Untersuchung		

<sup>\*</sup> Zutreffendes ankreuzen

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Kann vermittelt werden*	Zahlen Einrichtung
Notfall- und intensivmedizinische Maßnahmen im Gebiet Innere M	ledizin		
	Stufendiagnostik und Therapie bei akut einsetzenden Leitsymptomen, z.B. Dyspnoe, Thoraxschmerz, Bauchschmerz, passagere und persistierende Bewusstseinsstörungen, Fieber, Erbrechen, Durchfall		
	Diagnostik und Therapie akuter und vital bedrohlicher Erkrankungen und Zustände, insbesondere		
	- respiratorische Insuffizienz		
	- Schock		
	- kardiale Insuffizienz		
	- akutes Nierenversagen		
	- sonstiges Ein- und Mehrorganversagen		
	- Koma und Delir		
	- Sepsis		
	- Intoxikationen		
	Kardiopulmonale Reanimation		
	Intensivmedizinische Behandlung von Patienten mit Funktionsstörungen von mindestens zwei vitalen Organsystemen		
	Analgosedierung von intensivmedizinischen Patienten		
	Atemunterstützende Maßnahmen bei intubierten und nicht- intubierten Patienten einschließlich Beatmungsentwöhnung bei langzeitbeatmeten Patienten		
Differenzierte Beatmungstechniken			
	Therapie von Stoffwechselentgleisungen		
	Notfallsonographie		
	Notfallbronchoskopie		
	Passagere Schrittmacheranlage		

<sup>\*</sup> Zutreffendes ankreuzen

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Kann vermittelt werden*	Zahlen Einrichtung
	Punktions- und Katheterisierungstechniken, insbesondere		
	- zentralvenöse Zugänge		
	- arterielle Gefäßzugänge		
	Endotracheale Intubation		
Infektionen im Gebiet Innere Medizin			
Meldepflichten gemäß Infektionsschutzgesetz			
	Vorsorge und Behandlung häufiger Infektionskrankheiten		
	Management bei therapieresistenten Erregern		
Funktionelle Störungen im Gebiet Innere Medizin			
	Basisbehandlung psychosomatischer Krankheitsbilder		
Krisenintervention unter Berücksichtigung psychosozialer Zusammenhänge			
Diagnostische Verfahren im Gebiet Innere Medizin			
	Durchführung von ultraschallgestützten Punktionen bei Pleuraerguss und Aszites		
	B-Modus-Sonographie der Schilddrüse		
	Elektrokardiogramm		
	Langzeit-Elektrokardiogramm		
	Ergometrie		
	Langzeitblutdruckmessung		
	CW-, PW-, Duplex-, Farbduplex-Sonographie der Arterien und Venen		
	B-Modus-Sonographie der peripheren Arterien und Venen		
	B-Modus-Sonographie des Abdomens und Retroperitoneums einschließlich der Nieren und ableitender Harnwege		
	Spirometrische Untersuchung der Lungenfunktion		
	Indikationsstellung und Befundinterpretation von Röntgen-Thorax- Untersuchungen		

<sup>\*</sup> Zutreffendes ankreuzen

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Kann vermittelt werden*	Zahlen Einrichtung
Differentialdiagnosen atopischer Erkrankungen			
Therapeutische Verfahren im Gebiet Innere Medizin			
	Durchführung von Entlastungspunktionen und Drainagen bei Pleuraerguss und Aszites		
	Enterale und parenterale Ernährung einschließlich Sondentechnik mit Berechnung des Energie- und Nährstoffbedarfs sowie Erstellen eines Ernährungsplans		
	Infusionstherapie		
	Transfusions- und Blutersatztherapie		
Angiologische Basisbehandlung			
Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der Erkrankungen von Arterien, Venen, Kapillaren und Lymphgefäßen			
	Internistische Basisbehandlung von Erkrankungen von Arterien, Venen, Kapillaren und Lymphgefäßen		
Endokrinologische und diabetologische Basisbehandlung			
Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation endokriner Erkrankungen einschließlich assoziierter Stoffwechselstörungen			
	Internistische Basisbehandlung von endokrinen Erkrankungen einschließlich assoziierter Stoffwechselstörungen		
	Behandlung des Diabetes mellitus		
Gastroenterologische Basisbehandlung			
Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der Krankheiten der Verdauungsorgane sowie der exokrinen Verdauungsdrüsen und ihrer Ableitungswege			
	Internistische Basisbehandlung von Krankheiten der Verdauungsorgane sowie der exokrinen Verdauungsdrüsen und ihrer Ableitungswege		

<sup>\*</sup> Zutreffendes ankreuzen

Kognitive und Methodenkompetenz	Handlungskompetenz	Kann	Zahlen
Kenntnisse	Erfahrungen und Fertigkeiten	vermittelt werden*	Einrichtung
Geriatrische Basisbehandlung			
Spezielle geriatrische Behandlungsmöglichkeiten mit dem Ziel der Erhaltung und Wiederherstellung größtmöglicher Selbstständigkeit			
	Behandlung von Erkrankungen und Behinderungen des höheren Lebensalters einschließlich interdisziplinärer Aspekte bei Multimorbidität		
Hämatologische und onkologische Basisbehandlung			
Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der Erkrankungen des Blutes, der blutbildenden und lymphatischen Organe, des Immunsystems, der Hämostase sowie von malignen Neoplasien			
	Internistische Basisbehandlung von Erkrankungen des Blutes, der blutbildenden und lymphatischen Organe, des Immunsystems, der Hämostase sowie von malignen Neoplasien		
Kardiologische Basisbehandlung			
Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation von Erkrankungen des Herzens und des Kreislaufs			
	Internistische Basisbehandlung von Erkrankungen des Herzens und des Kreislaufs		
Nephrologische Basisbehandlung			
Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der akuten und chronischen Nierenkrankheiten sowie deren extrarenaler Komplikationen			
	Internistische Basisbehandlung von akuten und chronischen Nierenkrankheiten sowie deren extrarenale Komplikationen		
Pneumologische Basisbehandlung			
Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der Erkrankungen der Atemwege, der Lunge, des Lungenkreislaufs, des Mediastinum, der Pleura, der Atempumpe einschließlich schlafbezogener Atmungsstörungen sowie der extrapulmonalen Manifestationen pulmonaler Erkrankungen			

<sup>\*</sup> Zutreffendes ankreuzen

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Kann vermittelt werden*	Zahlen Einrichtung
	Internistische Basisbehandlung von Erkrankungen der Atemwege, der Lunge, des Lungenkreislaufs, des Mediastinum, der Pleura, der Atempumpe einschließlich schlafbezogener Atmungsstörungen sowie der extrapulmonalen Manifestationen pulmonaler Erkrankungen		
Grundlagen allergologischer Erkrankungen			
Rheumatologische Basisbehandlung			
Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation entzündlichrheumatischer Systemerkrankungen sowie entzündlicher Erkrankungen des Bewegungsapparates			
	Internistische Basisbehandlung von entzündlichrheumatischen Systemerkrankungen sowie entzündlichen Erkrankungen des Bewegungsapparates		
Spezifische Inhalte der Facharzt-Weiterbildung Innere Medizin			
Allgemeine Innere Medizin			
Prävention, Differentialdiagnose, Therapieoptionen und Rehabilitation internistischer Erkrankungen			
Haus- und Heimbesuchsbetreuung bei Immobilität			1
	Beratung zu sozialen und pflegerischen Hilfen		li
	Indikationsstellung und Verordnung von Rehabilitationsmaßnahmen einschließlich geriatrischer Frührehabilitation		
	Langzeit-EKG		
	B-Modus-Sonographie der Schilddrüse		
	Duplex-Sonographie der Extremitätengefäße, davon		
	- arteriell		
	- venös		
	Duplex-Sonographie der abdominellen, retroperitonealen und mediastinalen Gefäße		
	Duplex-Sonographie der extrakraniellen hirnversorgenden Arterien		

<sup>\*</sup> Zutreffendes ankreuzen

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Kann vermittelt werden*	Zahlen Einrichtung
	Indikationsstellung zur transösophagealen Echokardiographie (TEE)		
	Transthorakale B-/M-Modus-Echokardiographie bei Erwachsenen und Jugendlichen		
	Transthorakale Doppler-/Duplex-Echokardiographie bei Erwachsenen und Jugendlichen		
	Indikationsstellung und Befundinterpretation weiterer bildgebender Verfahren		
	Ultraschallgestützte Punktionen von Schilddrüse, Lymphknoten, Leber		
	Punktionen des Liquorraumes		
	Punktionen des Knochenmarks		
	Richtungsweisende Ösophago-GastroDuodenoskopien		
	Untere Intestinoskopien, Proktoskopien, Sigmoidoskopien		
	Richtungsweisende Koloskopien		
	Indikationsstellung zur perkutanen endoskopischen Gastrostomie		
	Diagnostik und konservative Therapie von Erkrankungen der Arterien, Venen und Lymphgefäße		
	Langzeitbehandlung endokrinologischer Erkrankungen einschließlich Indikationsstellung zu invasiven therapeutischen Maßnahmen		
	Ernährungsberatung und Diätetik bei Diabetes mellitus und Stoffwechselerkrankungen		
	Behandlung der benignen Krankheiten der Verdauungsorgane einschließlich Leber, Galle und Pankreas		
	Mitbehandlung und Nachsorge der malignen Krankheiten der Verdauungsorgane einschließlich Leber, Galle und Pankreas		
	Ernährungsberatung und Diätetik bei Erkrankungen der Verdauungsorgane		
	Behandlung häufiger akuter Erkrankungen unter Berücksichtigung der besonderen Spezifika geriatrischer Patienten		

<sup>\*</sup> Zutreffendes ankreuzen

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Kann vermittelt werden*	Zahlen Einrichtung
	Arzneimitteltherapie und angepasste Stufendiagnostik unter besonderer Berücksichtigung der Multimorbidität und des Alters		
	Mitbehandlung und Nachsorge von hämatologischen, hämostaseologischen und onkologischen Erkrankungen		
	Diagnostik und konservative Therapie der kardialen Erkrankungen einschließlich der Indikationsstellung zur invasiven Diagnostik und Therapie		
	Diagnostik und konservative Therapie der akuten und chronischen Nierenerkrankungen sowie deren Folgeerkrankungen und Indikationsstellung zu Nierenersatzverfahren		
	Diagnostik und konservative Therapie der akuten und chronischen respiratorischen und ventilatorischen Insuffizienz		
	Langzeitbehandlung der chronischen obstruktiven Atemwegserkrankungen und des Asthma		
	Mitbehandlung von rheumatischen und muskuloskelettalen Erkrankungen		

Können die allgemeinen Inhalte der Weiterbildur	g (siehe WBO Abschnitt B. Seite 22-	23) im Fachgebiet Innere Medizin vermittelt werd	en? □ ia □ neir

<sup>\*</sup> Zutreffendes ankreuzen